

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 59 (1941)
Heft: 87

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 15. April
1941

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 15 avril
1941

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

59. Jahrgang — 59^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 87

Redaktion und Administration:
Erlingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie:
Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonellezeile
(Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Erlingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un
semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30
— Etranger: Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des
annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne
(Etranger: 65 cts)

N° 87

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Wasserversorgung Huttwil A. G., Huttwil.
Falouse S. A., Mindor S. A., Nettori A. G., Sica S. A.; alle in Zürich.
Genossenschaft zum Strauss, Zürich.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Telegraphenverkehr mit Jugoslawien. Service télégraphique avec la Yougoslavie.
Haïti: Zölle.
Kuba: Ausfuhrbeschränkungen.
Schweizerischer Geldmarkt.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Anrufe — Sommations

Das Obergericht des Standes Zürich, IV. Kammer, hat mit Beschluss vom 3. April 1941 den Aufruf der nachfolgenden, vermissten Obligationen bewilligt:

1. Inhaberoobligationen Nrn. 40351/4, zu je Fr. 1000, der Schweizerischen Volksbank, Wetzikon, verzinslich zu 3½ %, datiert 30. Dezember 1937, mit Semestercoupons per 30. Juni 1941 u. ff.;
2. Inhaberoobligation Nr. 40574, zu Fr. 5000, der Schweizerischen Volksbank, Wetzikon, verzinslich zu 3½ %, datiert 31. Januar 1938, mit Semestercoupons per 31. Januar 1941 u. ff.;
3. Inhaberoobligation Nr. 23331, zu Fr. 1000, der Sparkasse des Bezirkes Hinwil, Wetzikon, verzinslich zu 3 %, datiert 22. Februar 1938, mit Semestercoupons per 1. März 1941 u. ff.;
4. Inhaberoobligationen Nrn. 23570/1, zu je Fr. 1000, der Sparkasse des Bezirkes Hinwil, Wetzikon, verzinslich zu 3 %, datiert 30. Juni 1938, mit Semestercoupons per 1. März 1941 u. ff.

Der unbekannt Besitzer der vermissten Titel wird aufgefordert, diese dem unterzeichneten Gerichte binnen 1 Jahr, von der ersten Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an, vorzulegen. Geschieht dies nicht, so werden die vermissten Titel als kraftlos erklärt. (W 134³)

Hinwil, den 15. April 1941.

Im Namen des Bezirksgerichtes,

Der Gerichtsschreiber: Dr. Hans Pfenniger.

Es wird vermisst: Sparheft Nr 31868 der Luzerner Kantonabank, Luzern, lautend auf Fran Enrichetta Gambaro-Bernasconi, Tochter des Maximilian und der Rosa geb. Hirsbrunner, von und in Küssnacht a. R., haltend pro 25. Oktober 1938 Fr. 2457.65.

Der Inhaber wird aufgefordert, dieses Sparheft innerhalb 6 Monaten, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (W 130¹)

Luzern, den 5. April 1941.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt:

Glanzmann.

Le détenteur du corps de 6 obligations de fr. 100, n° 84 à 88 et 177, de l'emprunt 5 % La Source, Ecole Normale Evangélique de Gardes-Malades Indépendantes, Lausanne, est sommé de me les produire jusqu'au 15 juin 1941, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 458¹)

Le Président du Tribunal civil du district de Lausanne.

La Pretura di Bellinzona diffida l'eventuale seconosciuto possessore del corpo principale delle obbligazioni 4%, Prestito Cantone Ticino, Cons. Redim. 1912, serio V, da fr. 500 cadauna, portanti i numeri dal 20291 al 20299, a produrre detti titoli alla Pretura stessa entro il termine di mesi sei dalla prima pubblicazione, sotto la comminatoria dell'ammortamento. (W 185²)

Bellinzona, 10 aprile 1941.

Per la Pretura:

L. Bomio Conf., segretario-aggiunto.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Rundfunksendeanlagen. — 1941. 9. April. Unter der Firma **Interradio Gesellschaft mit beschränkter Haftung** hat sich mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 21. Februar 1941 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung gebildet. Der Gegenstand des Unternehmens besteht in dem Erwerb, der Errichtung, der Miete, dem Betrieb und jeder andern Ausnutzung von Rundfunksendeanlagen und der Vornahme aller hiermit zusammenhängender Geschäfte im In- und Auslande. Das Stammkapital beträgt Fr. 20,000. Gesellschafter sind mit folgenden Stammeinlagen: Dr. Kurt Böhlhoff, deutscher Reichsangehöriger, in Berlin, mit Fr. 18,000 und Heinrich Leiningen, von und in Basel, mit Fr. 2000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Gesellschafter erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Als Geschäftsführer sind bestellt: Heinrich Leiningen, Gesellschafter obgenannt; Heinrich Egli, von Winterthur, in Zürich, und Hellmut Zwez, deutscher Reichsangehöriger, in Berlin-Charlottenburg. Die beiden Erstgenannten führen Kollektivunterschrift; der Letzgenannte zeichnet einzeln. Geschäftsdomizil: Limmattalstrasse 209, in Zürich 10.

9. April. **Schweizerische Bankgesellschaft (Union de Banques Suisses) (Unione di Banche Svizzere) (Union Bank of Switzerland)**, Aktiengesellschaft mit Gesellschaftssitzen in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 18 vom 22. Januar 1941, Seite 147) und St. Gallen und Geschäftssitzen u. a. in Zürich (S. H. A. B. Nr. 18 vom 22. Januar 1941, Seite 147). Arnold Worel ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist die Unterschrift von Generaldirektor Fritz Zehnder erloschen. Der bisherige Präsident Dr. Rudolf Ernst, von und in Winterthur, ist nun Ehrenpräsident des Verwaltungsrates und führt weiterhin Kollektivunterschrift. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Dr. h. c. Paul Jaberg, von Radelfingen, in Zürich, als Präsident; er ist nicht mehr Direktionspräsident und Generaldirektor, führt nun aber in der neuen Eigenschaft für sämtliche Sitze und Niederlassungen Kollektivunterschrift; Georg Fischer, von Schaffhausen, in Zollikon, und Dr. Aurèle Sandoz, von Le Locle und Les Ponts-de-Martel, in Lausanne; letztere beide führen die Firmaunterschrift nicht. Die Vizepräsidenten des Verwaltungsrates werden nicht mehr als 1. und 2. bezeichnet. Zu Generaldirektoren sind ernannt worden die bisherigen Direktoren Dr. Alfred Schaefer, von Aarau, in Zürich, und Fritz Richner, von Rapperswil (Aargau), in Zürich; beide führen nun Kollektivunterschrift für sämtliche Sitze und Niederlassungen.

9. April. **Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 303 vom 28. Dezember 1940, Seite 2420). Dr. jur. Charlie Aman-Volkart ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrates gewählt Fritz Zehnder, von Suhr, in Zürich; er führt Kollektivunterschrift.

Papierwaren, Cartonnagen. — 9. April. Inhaber der Firma **G. Schmid**, in Zürich, ist Gottfried Schmid, von Oetwil a. d. L., in Zürich 7. Handel in Papierwaren und Cartonnagen en gros. Mühlehalde 3.

Camionage, Möbellagerung. — 9. April. Die Firma **Max Böschenstein**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1938, Seite 2430). Camionage SBB. und Möbellagerung, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Lebensmittel. — 9. April. Die Firma **Emil Moser**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 40 vom 17. Februar 1939, Seite 337), Vertrieb von Lebensmitteln, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

9. April. Die **Immobilien-genossenschaft Zollikerstrasse**, in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 144 vom 24. Juni 1937, Seite 1470), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 23. Februar 1941 aufgelöst und ist nach beendeter Liquidation erloschen.

Wäsche. — 9. April. Inhaber der Firma **B. Piskogorski**, in Zürich, ist Benjamin Szajm Piskogorski-Winter, von Zürich, in Zürich 3. Wäsche-fabrikation. Birmensdorferstrasse 174.

Textilien. — 9. April. Eduard Fischer, von Hirzel, in Kilchberg (Zürich), und Arrigo Schulthess-Zollikofer, von Zürich, in Zürich 2, sind unter der Firma **Fischer & Schulthess**, in Zürich, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1941 ihren Anfang nahm. Textilververtretungen. Gartenstrasse 19.

Bern — Berne — Berna

Bureau Burgdorf

1941. 9. April. **Spar- & Leihkasse in Oberburg**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Oberburg (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1939). Aus dem Verwaltungsrat sind die nichtzeichnungsberechtigten Mitglieder Alfred Widmer,

in Heimiswil, und Hans Moser, in Oberburg, ausgetreten. An deren Stelle wurden gewählt: Albert Tribolet, von Tschugg, im Ried zu Heimiswil, und Hans Schwarz, von Trubschachen, in Oberburg. Die Neugewählten sind nicht zeichnungsberechtigt. Der Vizepräsident Gottlieb Stettler wohnt nun in Oberburg.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

Viehhandel. — 9. April. Die Einzelfirma Joh. Saizmann, Viehhändler, mit Sitz in Steinmösi, Gemeinde Eggwil (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1918, Seite 1798), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

1941. 9. April. Blindenhelm in Boningen, Genossenschaft mit Sitz in Boningen (S. H. A. B. Nr. 238 vom 10. Oktober 1940, Seite 1854). Das Bureau der Gesellschaft befindet sich in Aarburg, Bahnhofstrasse 343. Statutarischer Sitz ist nach wie vor Boningen, bei Präsident Walter Stutz.

Apparatebau, Schreinerei. — 9. April. Die Einzelfirma Sam. Güdel, in Niedergösgen, Apparatebau, mechanische Schreinerei (S. H. A. B. Nr. 36 vom 12. Februar 1941, Seite 292), wird infolge Nichtvorhandenseins der Eintragungspflicht und Verzichts des Inhabers auf den Eintrag im Handelsregister gelöscht.

Basel-Stadt — Bäle-Ville — Basilea-Città

Elektrische Installationen. — 1941. 7. April. Die Einzelfirma Jacques Brosi, in Basel (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1936, Seite 2747), elektrische Installationen, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Elektroinstallationsgeschäft usw. — 7. April. Jacques Brosi, von Basel, in der Neuen Welt, Gemeinde Münchenstein, und Walter Berber-Zürcher, von und in Basel, haben unter der Firma Brosi & Berber, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1941 begonnen hat. Elektroinstallationsgeschäft, Verkauf von elektrischen Apparaten und Beleuchtungskörpern. Hardstrasse 85.

7. April. Aus dem Verwaltungsrat der Modernen Herrenkleidung City A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1939, Seite 1436), ist Dr. Albert Ammann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und als dessen Präsident gewählt Dr. Albert Züblin, von St. Gallen, in Zürich; er führt Kollektivunterschrift.

Buchhandlung usw. — 7. April. Die Einzelfirma Leonhard Jedehauser, in Basel (S. H. A. B. Nr. 15 vom 19. Januar 1940, Seite 123), Buchhandlung usw., wird, nachdem das Konkursverfahren als geschlossen erklärt worden ist, von Amtes wegen gelöscht.

Bureauorganisationsgegenstände. — 7. April. Die Einzelfirma Emil Mollet, in Basel (S. H. A. B. Nr. 162 vom 14. Juli 1938, Seite 1582), Herstellung und Verkauf von Bureauorganisationsgegenständen, hat ihr Domizil verlegt nach Margarethenstrasse 89.

Holz und Kohlen usw. — 7. April. Die Kommanditgesellschaft Niellisbach & Co, in Basel (S. H. A. B. Nr. 239 vom 12. Oktober 1936, Seite 2399), Handel in Holz und Kohlen usw., hat sich aufgelöst und ist nach beendigter Liquidation erloschen.

7. April. Die Autoba A. G., Autotransporte, Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1938, Seite 2447), hat ihr Domizil verlegt nach Sommergasse 12.

Schirmfabrik usw. — 7. April. Der Inhaber der Einzelfirma Paul Steiger, in Basel (S. H. A. B. Nr. 172 vom 26. Juli 1938, Seite 1675), Schirmfabrik usw., erteilt Kollektivprokura an Paul Steiger-Rösselet, von und in Basel.

8. April. Die Hermes Inseraten-Expedition A. G. in Liq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1936, Seite 3026), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

8. April. Unter der Firma Aktiengesellschaft für Tabakverkauf besteht auf Grund der Statuten vom 7. April 1941 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft zum Engros- und Detailhandel in Tabakwaren und Rauchartikeln sowie zur Beteiligung an ähnlichen Geschäften. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50.000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu je Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Kollektivgesellschaft Müller & Co in Basel das Ladenmobiliar und Wareninventar der Verkaufsgeschäfte Grellingerstrasse 44, St. Alban-Graben 4, Viaduktstrasse 28, Therwilstrasse Nr. 28 und Petersgraben 24, laut Inventar vom 15. März 1941 zum Preise von Fr. 40.000, wofür Alfred Georg Müller und Karl Hans Hügler-Schober je 20 Aktien erhalten. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied der Verwaltung ist John Peter Suter, von Eptingen, in Basel; er führt Einzelunterschrift. Domizil: Grellingerstrasse 44.

Chemische Produkte und Farbstoffe usw. — 8. April. In der Durand & Huguenin A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 197 vom 23. August 1940, Seite 1534), Handel und Fabrikation in chemischen Produkten und Farbstoffen usw., ist die Unterschrift des Direktors Dr. Fritz Bender erloschen. Zum Vizedirektor wurde der bisherige Prokurist Dr. Peter Burkhardt ernannt; er führt die Unterschrift zusammen mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

8. April. Aus der Kommission der Stiftung Diakonissenanstalt in Riehen, mit Sitz in Riehen (S. H. A. B. Nr. 275 vom 25. November 1931, Seite 2517), ist Ernst Nyffeler-Dähler ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde zum Vizepräsidenten gewählt Dr. Felix Vischer-Staehelin, von und in Basel; er führt die Unterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Chemikalien. — 8. April. Inhaber der Einzelfirma C. H. Schneider, in Basel, ist Karl Herman Schneider-Lanz, von Eptingen, in Basel. Handel in Chemikalien. Theaterstrasse 10.

8. April. Die Immobilien- und Verwaltungen A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 116 vom 20. Mai 1939, Seite 1041), hat ihr Domizil verlegt nach: Steinengraben 22.

Lederwaren usw. — 8. April. Die Einzelfirma Walter Bolter, in Basel (S. H. A. B. Nr. 263 vom 8. November 1940, Seite 2235), Import von Lederwaren usw., hat ihr Domizil verlegt nach: Dittingerstrasse 41.

Textilwaren und Modeartikel. — 9. April. Der Inhaber der Einzelfirma Gottfried Baumgartner, in Basel (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1937, Seite 421), heisst nun Gottfried Baumgartner-Jenny; er ändert die Geschäftsnatur ab in: Vertretungen in Textilwaren und Modeartikeln, und verlegt das Domizil nach: Innere Margarethenstrasse 26.

Photogeschäft. — 9. April. Die Einzelfirma Alfred Wehrli, in Basel (S. H. A. B. Nr. 166 vom 19. Juli 1933, Seite 1765), Photogeschäft, hat ihr Domizil verlegt nach: Clarastrasse 49.

Säcke und verwandte Artikel. — 9. April. Inhaber der Einzelfirma Ernst Gold, in Basel, ist Ernst Gold-von Zedlitz-Neukirch, von und in Basel. Import, Export und Handel mit gebrauchten und neuen Säcken sowie verwandten Artikeln. Sack-Reparaturen und Fabrikation. Blotzheimerstrasse 26.

9. April. Aus dem Verwaltungsrat der Zeitungs A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 213 vom 9. September 1939, Seite 1892), ist Dr. Max Leo Keller ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Theodor Stadler, von Mettlen (Thurgau), in Dornach (Solothurn); er führt Einzelunterschrift.

Bankgeschäft. — 9. April. In der Kommanditgesellschaft Dreyfus Söhne & Cie, in Basel (S. H. A. B. Nr. 132 vom 10. Juni 1937, Seite 1342), Bankgeschäft, wurde Marcel Blum, von Genf, in Basel, zum Kollektivprokuristen ernannt.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Strassenbau. — 1941. 8. April. Inhaber der Firma Ang. Palatini, in St. Gallen, ist Angelo Palatini, von Oberhelfenschwil, in St. Gallen. Strassenbau; Bahnhofstrasse 7.

Teppichweberei. — 8. April. Josef Blatter, Teppichweberei, Erzeugnisse aus Hartfaser, in Au (S. H. A. B. Nr. 178 vom 2. August 1935, Seite 1971). Einzelprokura ist erteilt an Luise Blatter, von und in Lustenau.

8. April. Die Inhaberin der Firma «Kratziger-Baal, Tabakwarenhäuser», Zigarrengeschäft en gros, mi-gros, détail, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1937, Seite 1355), ändert die Firma ab in Frau Krattiger, Cigares.

8. April. Weberei Ebnat A.-G., Aktiengesellschaft mit Sitz in Ebnat (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1938, Seite 753). Ferdinand Frischknecht-Abderhalden und Samuel Steinmann-Müller sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Walter Straub-Pfenninger, von St. Gallen, in Trogen, und Paul Aemisegger-Hoffmann, von Hemberg, in Zürich. Sie führen die Unterschrift nicht.

Konsumgenossenschaft. — 8. April. Genossenschaft Konkordia Amden, Genossenschaft mit Sitz in Amden (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Januar 1934, Seite 280). Johann Eberle ist als Vizepräsident und Mitglied des leitenden Ausschusses ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Vizepräsident und Mitglied des leitenden Ausschusses gewählt Albert Bachmann, von und in Amden. Der Präsident, der Aktuar und ein anderes Mitglied des leitenden Ausschusses zeichnen kollektiv zu zweien.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1941. 8. April. Bündner Privatbank, Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Chur und Filialen in St. Moritz und Davos (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1939, Seite 1586). Aus dem Verwaltungsrat ist Anton Stiffler-Vetsch infolge Todes ausgeschieden und seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Matthias Thöny, von und in Schiers. Als Vizepräsident wurde das bisherige Mitglied Stephan Kasper-Jost, von und in Klosters, bestellt.

9. April. Die Rhätische Lagerhaus A.-G. (Rh. L.), in Landquart, Gemeinde Igis (S. H. A. B. Nr. 88 vom 16. April 1936, Seite 920), hat in ihrer Generalversammlung vom 17. März 1941 die Statuten revidiert und sie dem neuen Recht angepasst. Die Firma lautet nunmehr Rhätische Lagerhaus-A.-G. Die Gesellschaft bezweckt den Betrieb des Lager- und Garagegeschäftes. Sie kann den Betrieb auch auf andere Geschäftszweige ausdehnen. Das Aktienkapital von Fr. 100.000 ist voll einbezahlt. Publikationsorgane der Gesellschaft sind das Schweizerische Handelsamtsblatt und das Amtsblatt des Kantons Graubünden. Die übrigen der Publikation unterliegenden Bestimmungen der Statuten haben keine Veränderungen erfahren.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Schuhwaren. — 1941. 8. April. Unter der Firma Haberer A.-G. hat sich mit Sitz in Kreuzlingen eine Aktiengesellschaft auf unbestimmte Dauer gebildet, deren Statuten am 5. April 1941 festgesetzt worden sind. Das Unternehmen bezweckt die Übernahme und die Fortführung des bisher von der Kommanditgesellschaft «Haberer & Cie.», in Kreuzlingen, betriebenen Schuhversand- und Detailgeschäftes, d. h. den Handel und Versand von Schuhen und ähnlichen Artikeln. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 80.000, eingeteilt in 80 auf den Inhaber lautende, vollüberlieferte Aktien im Nennwert von Fr. 1000. In Anrechnung auf das Grundkapital werden das Lager an Schuhwaren, Strümpfen und Fourturen sowie alle Marken-, Muster- und Modellrechte, die Kundenkartei nebst Adressenanlage sowie das gesamte Mobiliar in Laden- und Lagerräumen der genannten Kommanditgesellschaft gemäss Kaufvertrag und Inventar vom 1. April 1941 eingebracht. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 144.865.10. An Zahlungsstatt erhalten die Gründeraktionäre 80 Aktien der Gesellschaft. Der Mehrbetrag des Uebnahmepreises bleibt als Darlehen zugunsten der Gründer stehen. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen schriftlich und die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist zurzeit Otto Wolfer, von Maur (Zürich), in St. Gallen. Ihm ist zugleich die Geschäftsführung übertragen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Hauptstrasse 48.

Alteisenhandlung. — 8. April. Zwischen dem Inhaber der Firma A. Peyer, Alteisen- und Altmetallhandlung, in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 275 vom 22. November 1940, Seite 2156), und seiner Ehefrau Berta geb. Bommeli besteht Gütertrennung.

8. April. Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, Agentur Frauenfeld, in Frauenfeld (Hauptsitz in Zürich) (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1938, Seite 666). Der Vizepräsident Dr. Adolf Jöhr, von Bern, in Zürich, ist nun Präsident, und der bisherige Präsident Dr. Rudolf von Schulthess Reclberg, von und in Zürich, ist Vizepräsident des Verwaltungsrates. Beide führen weiterhin Kollektivunterschrift.

8. April. Aus dem Verwaltungsrat der Raffinerie Eschenz A.-G., mit Sitz in Eschenz (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1936, Seite 296), sind Erich Ullmann, Präsident, Hans Bertschi, Mitglied, und Friedrich Pabst, Mitglied, ausgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Als einziges Mitglied des Verwaltungsrates wurde Dr. Alfred Lang, von Baden (Aargau), in Zürich, gewählt. Er führt Einzelunterschrift.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Impresa di costruzioni. — 1941. 5 aprile. Titolare della ditta **Giovanni Besomi fu Luigi**, in Tesserete, è Giovanni Besomi fu Luigi, da Gerra-Verzasca, domiciliato a Tesserete. Impresa di costruzioni.

Lattiniere idraulico ed impianti sanitari. — 8 aprile. Titolare della ditta individuale **Testur Achille**, in Lamone, è Achille Testuri di Carlo, da e domiciliato a Bedano. Lattiniere idraulico, impianti sanitari.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Maréchalerie. — 1941. 8 avril. Jakob Minder et son fils Roger-Emile Minder, tous deux originaires de Auswil, domiciliés à Cossonay, ont constitué, sous la raison sociale **J. Minder et fils**, une société en nom collectif ayant son siège à Cossonay qui a commencé le 1^{er} avril 1941. Maréchalerie.

Bureau de Cully

Architecte-décorateur. — 8 avril. Le chef de la maison **Charles de Coppet**, à Villette, est Charles-Alexandre, fils de Louis-Casimir de Coppet, originaire d'Yverdon, domicilié à Villette. Architecte-décorateur.

Bureau de Lausanne

Complement. L'inscription de la maison **F. Bujard**, à Lausanne, parue dans la F. o. s. du c. du 2 avril 1941, n° 78, page 615, est complétée par l'enseigne « Au Jupiter ».

7 avril. Dans son assemblée générale du 18 mars 1941, la société anonyme **Les Edilions des Lettres de Lausanne**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 juillet 1931), a prononcé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Marbrerie, etc. — 8 avril. Le chef de la maison **O. Bugnon**, à Prilly, est Oscar Bugnon allié Simon, de Montagny-les-Monts (Fribourg), à Prilly. Entreprise de marbrerie, cimentage et monuments funéraires. Avenue du Château, Pré Scilla.

8 avril. La **Société Immobilière Jurigoz Bellevue A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 novembre 1935), a, dans son assemblée générale du 4 avril 1941, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: L'organe de publication est la Feuille officielle suisse du commerce. L'administration comprend de 1 à 4 membres. Le capital social de 60,000 fr. est entièrement libéré. Le bureau est transféré Avenue Jurigoz 2, chez Edouard Cottier.

9 avril. Par acte authentique du 11 décembre 1940, le Conseil général des deux fondations **Asile des Aveugles et Fonds Dufour pour Ateliers et Asiles d'Aveugles**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 janvier 1939), a décidé de constituer en fondation séparée la fondation « Fonds Dufour pour Ateliers et Asiles d'Aveugles », fondée par acte du 28 septembre 1855 (décret du Grand Conseil du Canton de Vaud du 1^{er} septembre 1910), incorporée jusqu'à maintenant dans la fondation « Asile des Aveugles » et faisant avec celle-ci l'objet d'une seule inscription au registre du commerce. Sous le nom de **Ateliers et Fondation Dufour pour Asiles d'Aveugles**, il a été constitué une fondation régie par les articles 80 et suivants du CCS, dont le siège est à Lausanne. Dates de la constitution: 28 septembre 1855 et 11 décembre 1940. La fondation a pour but de recevoir: 1. aux ateliers: les aveugles adultes des deux sexes capables d'apprendre un métier; 2. à l'Asile Recordon: des femmes aveugles; 3. à l'Asile Gabrielle Dufour: des hommes aveugles. Elle aide, par des subsides réguliers ou occasionnels, des aveugles indigents qui veulent faire un apprentissage, ou des aveugles dans une situation difficile. La fondation est administrée par un conseil composé de 5 à 7 membres. Elle est engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. Les administrateurs sont: Edmond de Rham, de Giez, médecin, président, Gaston Boiceau, d'Apples, ingénieur, Jean Carrard, de Poliez-Pittet, avocat, Pierre Dufour, médecin, de Lausanne, ces quatre domiciliés à Lausanne, et Eugène Poudret, de Lausanne, domicilié au Mont-sur-Lausanne. Bureaux: Avenue de France 13.

9 avril. Par acte authentique du 11 décembre 1940, le conseil général des deux fondations **Asile des Aveugles et Fonds Dufour pour Ateliers et Asiles d'Aveugles**, ayant leur siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 juin 1939), a décidé la séparation de ses fondations, dont l'une portera le nom de « Asile des Aveugles » et l'autre « Ateliers et Fondation Dufour pour Asiles d'Aveugles ». Le nom de cette fondation est donc **Asile des Aveugles**. Elle a pour but: 1. l'éducation d'enfants aveugles (à l'Institut); 2. l'hospitalisation et le traitement d'indigents atteints de maladies des yeux (à l'hôpital). Le conseil d'administration se compose de 5 à 7 membres. Le conseil a pris acte du décès de son président **Othmar Dufour**, dont la signature est radiée. Les administrateurs inscrits sont: Edmond de Rham, Gaston Boiceau, Jean Carrard, Pierre Dufour, ces quatre à Lausanne, et Eugène Poudret, au Mont-sur-Lausanne. Le président du conseil est Edmond de Rham. La fondation est engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration. Bureaux de la fondation: Avenue de France 13, Asile des Aveugles.

Bureau de Morges

8 avril. Sous la raison sociale de **Société pour le battage des céréales de St-Prex**, il a été fondé une société coopérative, dont le siège est à St-Prex. Ses statuts portent la date du 10 mars 1941. La société a pour but l'acquisition et l'exploitation d'un battoir et de machines destinés au battage des céréales. La société ne poursuit pas un but lucratif. Le capital social est représenté par un nombre illimité de parts nominatives de 15 fr. l'une; chaque sociétaire est tenu de souscrire une part au moins, il ne peut en acquérir plus de 20. Les sociétaires participent aux bénéfices et aux pertes par tête, également entr'eux. Les sociétaires sont indéfiniment responsables des engagements contractés par la société. Ils peuvent être astreints, par décision de l'assemblée générale, au paiement d'une contribution annuelle destinée à l'amortissement des déficits d'exercices ou des dettes, ou encore à tout autre but. Les publications de la société, autres que celles qui doivent être faites dans la Feuille officielle suisse du commerce,

seront valablement effectuées dans la Feuille des Avis Officiels du Canton de Vaud. La société est engagée par la signature collective de: Edmond Bugnon, de St-Prex, président, et Louis Dubois, de Gland, secrétaire-caissier; les deux domiciliés à St-Prex. Bureau de la société: chez le président.

Bureau de Moudon

Denrées coloniales, mercerie, quincaillerie, fers, droguerie, combustibles. — 8 avril. La raison individuelle **Louis Girou-Treyvaud**, à Lucens, denrées coloniales, mercerie, quincaillerie, fers, machines agricoles et droguerie (F. o. s. du c. des 6 septembre 1925, page 1509, et 12 décembre 1932, page 2900), fait inscrire qu'elle ajoute à son genre de commerce: combustibles.

Bureau de Nyon

Immeubles. — 7 avril. « **Siclem** » **Société Anonyme**, avec siège à Nyon (F. o. s. du c. du 26 avril 1934, page 1113). Dans leur assemblée générale ordinaire du 28 février 1941, les actionnaires ont pris acte de la démission de l'administrateur Harry Voss, dont la signature est éteinte et radiée. Ils ont désigné pour le remplacer **Humbert Antoniotti**, de Coppet, y domicilié. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration.

Bureau de Vevey

7 avril. La société anonyme **Produits dentaires S. A. (Dental Produkten A.G.) (Dental Products Co. Ltd.)**, ayant son siège à Montreux-Le Châtelard (F. o. s. du c. du 15 novembre 1940, n° 269, page 2099), a, dans ses assemblées générales extraordinaires des 31 mars et 1^{er} avril 1941, procédé à une révision de ses statuts. Cette révision statutaire apporte les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: Le capital social de 50,000 fr. a été porté à 150,000 fr. par l'émission de 100 actions nouvelles de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, remises à **William Gehrig**, à Vevey, en paiement d'une créance de 100,000 fr. qu'il possède contre la société. Les 50 actions nominatives formant le capital primitif de 50,000 francs deviennent des actions privilégiées, donnant droit au remboursement en premier lieu lors de la liquidation. Le capital actuel est donc de 150,000 fr. Il est divisé en: a) 50 actions privilégiées de 1000 fr. chacune, nominatives; b) 100 actions ordinaires de 1000 fr. chacune, nominatives. Le capital social est entièrement libéré. Le siège de la société est transféré de Montreux-Le Châtelard à Vevey. La révision des statuts a porté sur d'autres points non soumis à publication. Le domicile de l'administrateur **William Gehrig** est maintenant à Vevey. Le bureau de la société est à Vevey, Entrepôts fédéraux, Avenue Reller (dans ses locaux).

Gypserie et peinture. — 8 avril. La société en nom collectif **Gilliland et Barras**, à La Tour-de-Peilz, entreprise de gypserie et peinture (F. o. s. du c. du 19 mars 1936, n° 66, page 680), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Portraitiste-peintre. — 8 avril. Le chef de la maison **Joseph Thomet**, aux Monts-de-Corsier, Corsier, est Joseph-Basile, fils de Jean-Jacques Thomet, originaire de Villarbeney (Fribourg), domicilié aux Monts-de-Corsier. Portraitiste-peintre. Atelier et bureau: Villa « La Chaumière ».

Bureau d'Yverdon

Epicerie, mercerie. — 7 avril. La raison **Sophie Cochet**, à Yverdon, épicerie, mercerie (F. o. s. du c. du 16 mars 1933, page 635), est radiée par suite de remise de commerce.

7 avril. Dans son assemblée générale du 8 février 1941, la **Société de secours mutuels en faveur des ouvriers malades résidant à Yverdon**, association ayant son siège à Yverdon (F. o. s. du c. du 14 septembre 1934, page 2551), a renouvelé son comité. Le président est **Ernest Magnenet**, de Vaulion, à Yverdon; le secrétaire-caissier est **Charles Mathys**, de Kirchdorf (Berne), ce dernier déjà inscrit. **Charles Robellaz** ne fait plus partie du comité. Sa signature comme président est radiée. L'association est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Wallis — Valais — Vallee

Bureau de St-Maurice

Hôtel. — 1941. 7 avril. La raison **C. Coquoz**, exploitation de l'Hôtel de l'Ecu du Valais, à St-Maurice (F. o. s. du c. du 24 novembre 1914, page 1786), est radiée suite de décès du titulaire. L'actif et le passif de cette maison sont repris par la société: « Les Hoirs de C. Coquoz », à St-Maurice.

Victorine Coquoz, **Henriette Coquoz** et **André Coquoz**, les trois de Salvan, à St-Maurice, le troisième encore mineur et représenté par son curateur ad hoc, **Jean Coquoz**, de Salvan, à St-Maurice, ont constitué à St-Maurice, sous la raison **Les Hoirs de C. Coquoz**, une société en nom collectif qui commence le jour de son inscription au Registre du commerce. Cette société reprend l'actif et le passif de la maison « C. Coquoz », à St-Maurice, qui est radiée. Elle est engagée par les signatures individuelles de **Victorine Coquoz** et **Henriette Coquoz**. Exploitation de l'Hôtel de l'Ecu du Valais, à St-Maurice.

8 avril. **Société coopérative de consommation de Fully, la Solidarité**, à Fully (F. o. s. du c. du 15 avril 1931, page 811). **Emery Bender**, **Clovis Roduit** et **Alfred Ducrey** ne font plus partie du conseil d'administration. Leurs signatures sont radiées. Le conseil d'administration est le suivant: président: **Edouard Bozon** (inscrit); vice-président: **Edouard Bruchez** (inscrit comme membre); secrétaire: **Maurice Bender**, d'Emery; membres: **Edouard Bender** et **Etienne Ançay**, les trois de et à Fully. La société est engagée par la signature collective à deux des membres du conseil d'administration.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1941. 4 avril. Le chef de la maison **Carrosserie automobile Albert Haag**, à La Chaux-de-Fonds, est **Albert Haag**, originaire de Spiez, domicilié à La Chaux-de-Fonds. Carrosserie automobile. Bureaux: Eplatures jaune n° 20.

Construction de maisons, etc. — 7 avril. Dans son assemblée générale du 6 mars 1941, Le Foyer, société coopérative, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds, construction de maisons, etc. (F. o. s. du c. des 15 janvier 1906, n° 17, et 30 août 1940, n° 203), a nommé président: René Sehoepf, originaire d'Enges (Neuchâtel), domicilié à La Chaux-de-Fonds, en remplacement de Jean Crivelli, décédé, dont la signature est éteinte. La société est toujours engagée par la signature collective à trois du président, du secrétaire et du caissier de la direction.

Cadrams. — 7 avril. Georges-Arnold Dubois, décédé, ne fait plus partie de la société en nom collectif Georges Dubois et Cie, fabrication de cadrams métal et argent, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 13 novembre 1920, n° 287, et 5 novembre 1934, n° 259). La société continue son activité sous la raison modifiée M^{mes} H. et F. Dubois, entre les deux autres associées V^{ve} Henriette Dubois et V^{ve} Frida Dubois.

Genf — Genève — Ginevra

Produits alimentaires et diététiques. — 1941. 7 avril. La raison J. A. Koch, fabrication et commerce de produits alimentaires et diététiques, à Céligny (F. o. s. du c. du 17 février 1938, page 375), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Pierres fines. — 7 avril. Albert Descombes, commerce et représentation de pierres fines, à Genève (F. o. s. du c. du 2 novembre 1934, page 3033). Bureau: Rue Plantamour 23.

Affaires immobilières et commerciales. — 7 avril. La raison Henri Baumgartner, agence d'affaires immobilières et commerciales, à Carouge (F. o. s. du c. du 17 décembre 1935, page 3087), est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

Café. — 7 avril. La raison Francis Bovard, exploitation d'un café, à Genève (F. o. s. du c. du 3 mars 1930, page 456), est radiée.

Café. — 7 avril. Le chef de la maison Mme Ida Bovard, à Genève, est Ida Bovard, née Roulin, de Genève, y domiciliée. L'époux a donné son consentement conformément à l'art. 167 du CC. Exploitation d'un café. Place Longemalle 6.

Café-brasserie. — 7 avril. Adalbert Mondini, café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1936, page 269). Le titulaire a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de 1^{re} Instance de Genève du 4 mars 1941.

7 avril. La succursale établie à Genève par la Société Anonyme pour la Fabrication d'Objets en Métal « SAFOM », à Boudry (Neuchâtel) (F. o. s. du c. du 19 mai 1938, page 1124), est radiée ensuite de sa suppression.

7 avril. Sutrlv Aktiengesellschaft für Handels- und Finanzgeschäfte (Sutrlv Société Anonyme pour affaires commerciales et financières), à Genève (F. o. s. du c. du 31 janvier 1940, page 205). Adresse de la société: Rue de la Corratierie 22 (Etude de MM^{es} Empeyta et Le Fort, avocats).

7 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 28 mars 1941, dont procès-verbal authentique a été dressé, la Compagnie des Compteurs S. A., ayant son siège à Châtelaine (Vernier) (F. o. s. du c. du 4 novembre 1937, page 2454), a adopté de nouveaux statuts adaptés à la législation nouvelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social reste fixé à 150,000 fr., divisé en 150 actions, actuellement au porteur, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont valablement faites dans la Feuille d'Avis officielle du Canton de Genève, sous réserve de celles qui doivent être obligatoirement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres.

Banque. — 7 avril. Darier & Cie, banque et toutes les branches d'affaires qui s'y rattachent, société en commandite, à Genève (F. o. s. du c. du 5 janvier 1940, page 26). Ensuite du décès de l'associé commanditaire Barthélémy Bouvier, survenu le 13 décembre 1940, sa commandite de 100,000 fr., entièrement libérée en espèces, réduite à 50,000 fr., a été transférée à sa veuve Mme Louisa-Joséphine-Séraphine-Marie Bouvier, née Darier, de Genève, y domiciliée.

7 avril. Dans son assemblée générale extraordinaire du 3 décembre 1940, la Société Immobilière Route de Chêne N° 105, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 21 septembre 1934, page 2626), a décidé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Participations à des entreprises commerciales ou industrielles, etc. — 8 avril. Preciosa S. A., ayant son siège jusqu'ici à Genève (F. o. s. du c. du 14 mars 1941, page 515), a, dans son assemblée générale du 14 mars 1941, décidé de transférer son siège social à Zurich (F. o. s. du c. du 5 avril 1941, page 670). L'inscription de cette société est en conséquence radiée d'office à Genève.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Wasserversorgung Huttwil AG., Huttwil

Umwandlung einer Genossenschaft in eine Handelsgesellschaft gemäss BRD, vom 29. Dezember 1939.

Dritte Veröffentlichung.

Die Genossenschaft Wasserversorgung Huttwil hat sich, gestützt auf die bundesrätliche Verordnung über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften vom 29. Dezember 1939 und Bundesratsbeschluss vom 16. Dezember 1940, ohne vorgängige Liquidation in eine Aktiengesellschaft mit einem zum grössten Teil einbezahlten Aktienkapital von Fr. 88,000 umgewandelt.

Die Gläubiger der genannten Genossenschaft werden hiermit von dieser Umwandlung in Kenntnis gesetzt und aufgefordert, ihre Ansprüche an die Genossenschaft bis und mit dem 31. Mai 1941 schriftlich anzumelden.

Gleichzeitig werden die Gläubiger darauf aufmerksam gemacht, dass die Schulden der Genossenschaft auf die neue Aktiengesellschaft «Wasserversorgung Huttwil AG., mit Sitz in Huttwil, übergehen, sofern nicht ausdrücklich Widerspruch erhoben wird, und dass inskünftig letztere für die Forderungen ausschliesslich haftet unter Wegfall der persönlichen Haftung der bisherigen Genossenschafter. (A. A. 71)

Huttwil, den 8. April 1941.

Wasserversorgung Huttwil AG.;
Der Präsident: Walter Schühreh;
Der Sekretär: E. Wyder.

Falouse S. A., Zürich — Mindor S. A., Zürich

Nettolin A.-G., Zürich — Sica S. A., Zürich

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

Die Aktiengesellschaften

Falouse S. A., Zürich; Mindor S. A., Zürich; Nettolin A.-G., Zürich;
Sica S. A., Zürich,

haben beschlossen, in Liquidation zu treten und sich aufzulösen. Die Gläubiger dieser Gesellschaften werden daher gemäss Art. 742 OR. ersucht, ihre Ansprüche bis zum 20. April 1942 beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. (A. A. 72)

Dr. E. Schucany, Talstrasse 59, Zürich 1.

Genossenschaft zum Strauss, Zürich

4%-%-Anleihe von 1932.

Bekanntmachung an die Obligationäre.

Gemäss Art. 21 der Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 20. Februar 1918, wird bekanntgegeben, dass auf Grund der Beschlussfassung der Obligationärversammlung vom 22. Januar 1941 und durch nachträgliche Zustimmungen gemäss Art. 19 der genannten Verordnung folgende für alle Obligationäre verbindlichen Beschlüsse zustande gekommen sind:

1. Hinausschiebung des Fälligkeitstermins des am 31. Dezember 1940 fällig gewordenen Anleihe auf den 31. Dezember 1945.
2. Umwandlung des Zinssatzes des Anleihe von 4% % in einen vom Betriebsergebnis abhängigen Zinssatz von maximal 4% % für die Zeit vom 1. Januar 1941 bis 31. Dezember 1945.
3. Stundung der in den Jahren 1938, 1939 und 1940 fällig gewordenen jährlichen Zinsen von 2½ % bis 31. Dezember 1945, jedoch mit der Massgabe, dass, wenn das Betriebsergebnis eines der Geschäftsjahre 1941 bis und mit 1944 nach Ausschüttung des gemäss Lit. b zu bezahlenden Zinses von maximal 4% % noch eine weitere Ausschüttung erlaubt, diese zur Rückzahlung der gestundeten Zinsen verwendet werden muss.

Die Inhaber der Obligationen werden eingeladen, ihre Titel samt Coupons Nr. 12 per 30. Juni 1938 u. ff. vom 15. Mai 1941 an zwecks Abstempelung bei der Schweizerischen Volksbank in Zürich einzureichen. (A. A. 73)

Zürich, den 10. April 1941.

Die Schuldnerin:
Genossenschaft zum Strauss.
Die Pfandhalterin:
Schweizerische Volksbank.

Genossenschaftliche Zentralbank, Basel

Aktiven

Quartals-Bilanz per 31. März 1941

Passiven

| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
|---|-----------------|-----|--|-----------------|-----|
| Kassa, Giro- und Postcheckguthaben | 3,368,025 | 36 | Bankenkreditoren | 3,111,640 | 91 |
| Coupons | 22,908 | 95 | Checkrechnungen und Kreditoren auf Sicht | 19,010,093 | 86 |
| Bankendebitoren auf Sicht | 2,130,921 | 16 | Kreditoren auf Zeit | 7,953,549 | 25 |
| Andere Bankendebitoren | 20,326 | 35 | Depositenhefte | 64,500,197 | 68 |
| Wechsel | 3,974,245 | 20 | Kassenobligationen | 21,818,500 | — |
| Reports und Vorschüsse auf kurze Zeit | 484,673 | 85 | Checks und kurzfristige Dispositionen | 148,854 | 79 |
| Kontokorrentdebitoren ohne Deckung | 11,047 | 95 | Tratten und Akzepte | 4,500,000 | — |
| Kontokorrentdebitoren mit Deckung | 21,893,700 | 68 | Sonstige Passiven | 327,994 | 04 |
| <i>davon gegen hypoth. Deckung Fr. 535,408.06</i> | | | Anteilscheinkapital | 12,233,000 | — |
| Feste Vorschüsse und Darlehen ohne Deckung: | 3,960 | 05 | Reserven | 1,950,000 | — |
| Feste Vorschüsse und Darlehen mit Deckung | 13,328,926 | 35 | Saldovortrag | 146,375 | 65 |
| <i>davon gegen hypoth. Deckung Fr. 9,964,044.75</i> | | | Kreditoren aus Kauttionen | Fr. 1,908,502.— | |
| Kontokorrentvorschüsse und Darlehen an öffentlich-rechtliche Körperschaften | 1,434,210 | 25 | | | |
| Hypothekaranlagen | 57,951,586 | 01 | | | |
| Wertschriften und dauernde Beteiligungen | 33,738,781 | 50 | | | |
| Sonstige Aktiven | 336,892 | 52 | | | |
| Debitoren aus Kauttionen | Fr. 1,908,502.— | | | | |
| | 138,700,206 | 18 | | 138,700,206 | 18 |

(AG. 31)

Elektrizitätswerke Wynau, Langenthal

Bilanz per 31. Dezember 1940

(Nach Genehmigung der vorgeschlagenen Verwendung des Bruttoergebnisses)

| Aktiven | | | Passiven | | |
|--|--|-----|--|-----------------|-----------|
| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| Nicht einbezahltes Aktienkapital | 4,000,000 | — | Aktienkapital | 5,000,000 | — |
| Kraftwerk in Schwarzhäusern: | | | Reservfonds | 660,000 | — |
| Baulicher Teil | Fr. 2,800,000.— | — | Erneuerungsfonds | 1,250,000 | — |
| Mechanisch-elektrischer Teil | » 800,000.— | — | 4½ % Obligationenanleihe 1930 | Fr. 4,500,000.— | — |
| Kraftwerk in Wynau: | | | Abzüglich: Rückzahlungen bis | | |
| Stauanlage und Kraftwerkbau | Fr. 1,000,000.— | — | 31. Dezember 1940. | » 1,800,000.— | 2,700,000 |
| Mechanisch-elektrischer Teil und | | | Hypothekaranleihen | Fr. 3,150,000.— | — |
| Zubehör | » 970,000.— | — | Abzüglich: Rückzahlungen bis | | |
| Wohnhäuser und Liegenschaften: | | | 31. Dezember 1940. | » 1,300,000.— | 1,850,000 |
| in Langenthal: | | | Obligationenrückzahlungen (ausgeloste Titel) | 44,000 | — |
| Verwaltungsgebäude | Fr. 85,000.— | — | Obligationenzinsen (ausstehende Coupons) | 11,038 | 05 |
| Magazin und Messtation | » 10,000.— | — | Kreditoren | 532,598 | 25 |
| Wohnhaus bei der Messtation | » 30,000.— | — | Stiftung zugunsten des Personals | 25,000 | — |
| 3 Doppelwohnhäuser auf dem | | | Vergabungen | 11,000 | — |
| Gurtenenfeld | » 85,000.— | — | Gewinnsaldo | 35,615 | 75 |
| in Wynau: | | | | | |
| Werkmeisterwohnhäuser | » 25,000.— | — | Pro Memoria: | | |
| Wohlfahrtshaus | » 25,000.— | — | Bürgschaftsverpflichtungen zugunsten eigener An- | | |
| in Schwarzhäusern: | | | gestellter und Arbeiter für Hypotheken auf ihren | | |
| Wohnhaus beim Kraftwerk | » 30,000.— | — | Wohnhäusern: Fr. 36,400. | | |
| Transformatoren | 290,000 | — | | | |
| Leitungen | 370,000 | — | | | |
| Zähler | 920,000 | — | | | |
| Mobilen und Werkzeuge | 66,000 | — | | | |
| Materialvorräte | 1 | 1 | | | |
| Debitoren | 180,456 | 20 | | | |
| Wertschriften | 624,931 | 25 | | | |
| Kassa | 91,875 | — | | | |
| | 5,988 | 60 | | | |
| | 12,119,252 | 05 | | 12,119,252 | 05 |
| Soll | Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1940 | | | Haben | |
| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| Betriebsunkosten | 947,705 | 80 | Vortrag vom Vorjahr | 25,100 | 55 |
| Steuern und Abgaben | 255,592 | 80 | Einnahmen aus Energielieferung | 2,111,592 | 50 |
| Zinsen: | | | Einnahmen aus Zählermiete | 33,049 | 65 |
| Obligationenzinsen | Fr. 135,000.— | — | Einnahmen aus Pacht- und Mietzinsen | 6,240 | 80 |
| Hypothekarzinsen | » 84,636.05 | — | Ertrag aus Wertschriften | 2,350 | — |
| Verlust auf dem Verkauf von Kochherden, Heisswasser- | | | Ertrag aus Kontokorrentzinsen | 3,601 | 05 |
| speichern und Glühlampen | 43,738 | 05 | Diverse Einnahmen | 2,860 | 50 |
| Gewinnsaldo: Vortrag aus 1939 | Fr. 25,100.55 | — | | | |
| Bruttogewinn pro 1940 | » 693,021.80 | — | | | |
| (vor Vornahme von Abschreibungen) | | | | | |
| | 718,122 | 35 | | | |
| | 2,184,795 | 05 | | 2,184,795 | 05 |

Rheintalische Gas-Gesellschaft St. Margrethen

Jahres-Bilanz per 31. Dezember 1940

| Aktiva | | | Passiva | | |
|--|---|-----|---|------------------|-----------|
| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| Baukonto | 4,697,163 | 35 | Aktienkapitalkonto: | | |
| Dauerbeteiligungen | 906,925 | 55 | a) 1000 Stammaktien à Fr. 3.— | | |
| Mobilienkonto | — | — | nominal | Fr. 3,000.— | — |
| Betriebs- und Installationskonto | 299,823 | 30 | b) 2600 Vorzugsaktien à Fr. 500.— | | |
| Debitorenkonto | 152,370 | 05 | nominal | » 1,300,000.— | 1,303,000 |
| Kassa und Bankguthaben | 96,527 | 35 | Reservfonds | 7,019 | 50 |
| | | | Amortisations- und Erneuerungsfonds und Rückstel- | | |
| | | | lungen auf Beteiligungen: | | |
| | | | Saldo | Fr. 3,655,556.75 | — |
| | | | Einlage pro 1940 | » 85,614.85 | 3,741,171 |
| | | | Obligationenkapitalkonto | 850,000 | — |
| | | | Kreditorenkonto | 201,692 | 25 |
| | | | Dividendenkonto: | | |
| | | | Nicht erhobene Dividenden | 2,203 | 75 |
| | | | Gewinn- und Verlustkonto | 47,723 | 50 |
| Kautionen: Fr. 13,787. | | | Kautionen: Fr. 13,787. | | |
| | 6,152,810 | 60 | | 6,152,810 | 60 |
| Soll | Gewinn- und Verlust-Konto, abgeschlossen per 31. Dezember 1940 | | | Haben | |
| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| Obligationenzinsenkonto | 42,500 | — | Gewinnsaldo vom Vorjahr | 3,370 | 47 |
| Betriebskostenkonto | 946,358 | 56 | Betriebseinnahmen pro 1940 | 1,275,834 | 71 |
| Generalunkostenkonto (inklusive Wehroproanteil) | 157,008 | 27 | | | |
| Einlage in den Amortisations- und Erneuerungsfonds | 85,614 | 85 | | | |
| Gewinnsaldo | 47,723 | 50 | | | |
| | 1,279,205 | 18 | | 1,279,205 | 18 |

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt, Zürich

Bilanz per 31. März 1941

| Aktiven | | | Passiven | | |
|---|-------------|-----|-----------------------------------|------------------|-------------|
| | Fr. | Ct. | | Fr. | Ct. |
| Kassa, Giro- und Postcheckguthaben | 1,578,747 | 84 | Kontokorrentkreditoren auf Sicht | 1,384,133 | 68 |
| Coupons | 5,404 | 65 | Sparkassa | 13,208,649 | 64 |
| Bankendebitoren auf Sicht | 2,633,384 | 43 | Einlagehefte | 702,187 | 80 |
| Wechsel | 34,440 | 40 | Obligationen: | | |
| Kontokorrentdebitoren mit Deckung | 1,902,920 | 64 | a) Kassaobligationen | Fr. 65,751,500.— | — |
| <i>davon gegen hypoth. Deckung Fr. 1,127,018.40</i> | | | b) Serienobligationen | » 36,370,500.— | 102,122,000 |
| Darlehen mit Deckung | 788,000 | — | Pfandbriefdarlehen | 38,000,000 | — |
| <i>davon gegen hypoth. Deckung Fr. 641,265.—</i> | | | Sonstige Passiven | 2,469,587 | 20 |
| Hypothekaranlagen | 167,797,501 | 76 | Aktienkapital | 18,000,000 | — |
| Wertschriften | 3,758,858 | 90 | Reserven: | | |
| Bankgebäude | 2,200,000 | — | a) Reservfonds | Fr. 4,000,000.— | — |
| Sonstige Aktiven | 1,534,629 | 85 | b) Ausserordentlicher Reservfonds | » 2,000,000.— | — |
| | | | c) Gewinnsaldo | » 347,330.15 | 6,347,330 |
| | | | Kautionen: Fr. 180,875. | | 15 |
| Kautionen: Fr. 180,875. | | | | | |
| | 182,233,888 | 47 | | 182,233,888 | 47 |

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Telegraphenverkehr mit Jugoslawien

(PTTA.) Der Telegraphenverkehr mit Jugoslawien ist bis auf weiteres eingestellt. 87. 15. 4. 41.

Service télégraphique avec la Yougoslavie

(FOPTT.) Le service télégraphique avec la Yougoslavie est suspendu jusqu'à nouvel avis. 87. 15. 4. 41.

Haiti — Zölle

Im Nachgang zu der unter gleichem Titel erschienenen Mitteilung im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 2 vom 3. Januar 1941 ist zu melden, dass tatsächlich die auf Grund des schweizerisch-haitischen Handelsabkommens auch der Schweiz zugute gekommenen Vertragszölle des französisch-haitischen Handelsabkommens vom 24. Juni 1938 wegen der Ausserkraftsetzung dieses Abkommens weggefallen sind. Von den die Schweiz interessierenden Exportartikeln werden dadurch nur die Heilmittel betroffen, die auf Grund der französisch-haitischen Vereinbarungen einen Zoll von 10 % vom Wert zu bezahlen hatten. Der entsprechende Zollansatz beträgt nun 13 % vom Wert, zuzüglich 5 % des Zollbetrages; dieser Ansatz entspricht dem durch Haiti den USA. gewährten Vertragszoll, der auch auf die Einfuhr aus der Schweiz Anwendung findet. 87. 15. 4. 41.

Kuba — Ausfuhrbeschränkungen

Mit Dekret Nr. 343 vom 12. Februar 1941 hat Kuba die Ausfuhr einer Reihe von Waren verboten. Nähere Auskunft erteilt die Handelsabteilung des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements in Bern. 87. 15. 4. 41.

Vom schweizerischen Geldmarkt

| Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz | | | Privatsätze im Ausland | | | | | |
|---|------------|----------------|------------------------|---------------|--------|-----------|----------|----|
| Bankdiskonto | Privatsatz | Tägliches Geld | Paris | London | Berlin | Amsterdam | New York | |
| % | % | % | % | % | % | % | % | |
| 14. III. | 1½ | 1¼ | 1½ | 13. III. 1941 | — | 1½ | 2¼ | 2¼ |
| 21. III. | 1½ | 1¼ | 1½ | 20. III. 1941 | — | 1½ | 2¼ | 2¼ |
| 28. III. | 1½ | 1¼ | 1½ | 27. III. 1941 | — | 1½ | 2¼ | 2¼ |
| 4. IV. | 1½ | 1¼ | 1½ | 5. IV. 1941 | — | 1½ | 2¼ | 2¼ |
| 10. IV. | 1½ | 1¼ | 1½ | 9. IV. 1941 | — | 1½ | 2¼ | 2¼ |

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 3½—4½% — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz, Nationalbank 2½%. 87. 15. 4. 41.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.



ERNST SCHEER AG
Tel. 5 1992 Herisau Gegr. 1855

Spezialitäten:
Stahlleiderschränke
Werkzeugschränke
Materialischränke
Lagersrichtungen
Archivanlagen
Gasschutztüren

Fahrradständer
ein- und doppelseitig, für Schulen, Fabriken
und Verwaltungen sind unverwundlich und
raumsparend konstruiert.

Baugenossenschaft Kornhausstrasse Zürich

Einladung zur Generalversammlung

auf Mittwoch, 30. April 1941, nachmittags 3 Uhr, in das Restaurant Saffran, Limmatquai 54 in Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht und Rechnungsabnahme.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Betriebsergebnisses pro 1940.
4. Bekanntgabe der erfolgten Herabsetzung der Genossenschaftsanteile von Fr. 100.— auf Fr. 50.— per 31. Dezember 1939.
5. Wahlen des Vorstandes und der Kontrollstelle.
6. Antrag des Vorstandes betreffend Umwandlung der Genossenschaft in eine Aktiengesellschaft.
7. Genehmigung der Anteils- und Uebergangsbilanzen.
8. Diverses.

Einladung

zur konstituierenden Generalversammlung der
Aktiengesellschaft Kornhausstrasse

auf 4 Uhr

TRAKTANDEN:

1. Feststellung der Vollzeichnung und Volleinzahlung des Aktienkapitals und Genehmigung der Uebernahmebilanz.
2. Genehmigung der Statuten.
3. Wahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Diverses.

Die Jahresrechnung per 1940 und der Bericht der Revisoren, ferner die Statuten und der Gründerbericht liegen vom 15. bis 28. April 1941 im Bureau Josefstrasse 55 in Zürich 5 zur Einsicht auf. P 924

Zürich, den 9. April 1941.

Der Vorstand.

Société du Grand Hôtel du Mont Pélerin

Messieurs les actionnaires sont convoqués à l'assemblée générale ordinaire pour le mardi 29 avril 1941, à 16 h. 30, à l'Hôtel Suisse à Vevey.

Ordre du jour: 1. Rapport de Conseil d'administration et présentation des comptes. 2. Rapport des contrôleurs. 3. Discussion et votation sur ces rapports. 4. Nominations statutaires. P 942

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont à la disposition de MM. les actionnaires jusqu'au 28 avril 1941, auprès de l'Union de Banques Suisses, à Vevey, qui délivrera les cartes pour assister à l'assemblée contre dépôt des titres.

Le Conseil d'administration.

Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft
Zürich

Rückkaufsangebot

Unsere Gesellschaft ist bereit, eine bestimmte Anzahl

Prioritätsaktien unserer Gesellschaft zum Preis von Fr. 77.—
per Titel von Fr. 125.— nom.

zurückzukaufen. Wir eruchen Prioritätsaktionäre, die dieses Angebot annehmen wünschen, die bezüglichen Titel bei unserer Gesellschaft oder den nachstehenden Banken einzureichen:

in Zürich: Aktiengesellschaft Leu & Co.,
Schweizerische Bankgesellschaft,
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft;

in Basel: Herren A. Sarasin & Cie.;

in Genf: Herren Pictet & Cie.

Der Rückkauf erfolgt unter dem Vorbehalt, dass sich die auf den 29. April 1941 einberufene ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre mit demselben einverstanden erklärt. Unsere Gesellschaft behält sich weiter vor, die Annahme der angebotenen Prioritätsaktien zu beschränken, sofern eine grössere Anzahl Titel offeriert wird, als wir zurückzukaufen wünschen. P 940

Zürich, den 10. April 1941.

Der Verwaltungsrat.

Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft
Zürich

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 29. April 1941, 10.30 Uhr, im Zunfthaus zur Saffran, Limmatquai 54, Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Rückkauf von Prioritätsaktien.
2. Entsprechende Statutenrevision.

Die vorgeschlagene Statutenänderung liegt auf dem Bureau unserer Gesellschaft gesetzesgemäss zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten für die Versammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise über deren Besitz bis und mit 26. April 1941 bei nachstehenden Banken bezogen werden:

in Zürich: Aktiengesellschaft Leu & Co.,
Schweizerische Bankgesellschaft,
Privatbank und Verwaltungsgesellschaft;

in Basel: Herren A. Sarasin & Cie.;

in Genf: Herren Pictet & Cie.

P 939

Zürich, den 10. April 1941.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Dr. W. Boverl.

Société Immobilière de Territet

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 24 avril 1941, à 17½ heures, au bureau P. Furer, à Montreux.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de pertes et profits, le rapport du Conseil d'administration et celui de Messieurs les contrôleurs des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au bureau P. Furer, où les cartes d'admission peuvent être retirées. P 948

Le Conseil d'administration.

Inserate haben im Schweizerischen Handelsamtsblatt Erfolg

Auskunft
über alle aktuellen Fragen der
WAREN-VERSICHERUNG
(TRANSPORT-, LAGER- & KRIEGS-RISIKEN)

für
Import und Export
erteilt Ihnen bereitwillig die

EIDGENÖSSISCHE
Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
(LA FÉDÉRALE)

Gegründet 1881

Hauptsitz:

Tel. 73433

ZÜRICH

Talacker 21/23

P 74-2

Zürcher Ziegeleien A.-G. Zürich

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiemit zur

30. ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 25. April 1941, 18 Uhr, in das Zunfthaus zur Zimmerleuten, Zürich, eingeladen.

Vorgängig der Generalversammlung findet für die Herren Aktionäre eine Führung durch das neue Werk Tiergarten statt.

Treffpunkt: 16 Uhr am Eingang Bühlstasse des Werkes Tiergarten.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz 1940 und Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Beschlussfassung über Erhöhung des Aktienkapitals und Statutenänderung.
5. Konstatierung der Vollzeichnung und Volleinzahlung der Erhöhung des Aktienkapitals.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle liegen von heute ab im Bureau Talstrasse 83, Zürich, den Aktionären zur Einsicht auf. Dort kann auch der gedruckte Geschäftsbericht bezogen werden.

Stimmkarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bis zum 24. April 1941 im Bureau Talstrasse 83, Zürich 1.

Zürich, den 5. April 1941.

P 896

Der Verwaltungsrat.

Kurhaus Sonn-Matt A.-G. Luzern

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 26. April 1941, vormittags 11.45 Uhr, im Kurhaus

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1940 sowie des Berichtes der Kontrollstelle. Decharge-Erteilung.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Statutenänderung in Anpassung an die neuen Bestimmungen des Obligationenrechtes.
4. Erneuerungswahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 17. April ab im Kurhaus zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Angabe der Aktiennummern bis spätestens den 25. April 1941 vom Bureau des Kurhauses zu beziehen. P 945

Luzern, den 1. April 1941.

Der Verwaltungsrat.

In Zeiten höchster
Kräfteanspannung
kommt es auf reibungsloses Arbeiten

an
Bigla

Stahlmöbel
beschränken den
Büroaudienst auf wesentliche und verschönern ihn

Das beweisen wir Ihnen an der Muba Basel Halle I, Stand 95

Bigler, Spichtig & Co. AG, Bigler (Bern)

P 19-5

Zürcher Kantonalbank

Anlehens- und Obligationenkündigung und Ausgabe einer Konversions-Anleihe

Es werden hiermit zur Rückzahlung gekündigt:

1. die 4% - Anleihe unserer Bank von 1935 von Fr. 21,000,000.— auf den 15. Juli 1941,
2. die sämtlichen in den Monaten Mai, Juni und Juli 1941 kündbar werdenden 4% - Kassa-Obligationen unserer Bank auf drei Monate, vom Eintritt der Kündbarkeit an gerechnet.

Mit dem Tage der Fälligkeit der vorgenannten Titel hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern von Titeln der 4% - Anleihe von 1935 und von gekündigten Kassa-Obligationen wird die **Konversion** offeriert nach ihrer Wahl in Obligationen einer neuen

3½% - Anleihe der Zürcher Kantonalbank von Fr. 20,000,000 von 1941

Laufzeit 10 Jahre

mit Kündigungsrecht für die Bank nach 8 Jahren, Semestercoupons per 15. Januar und 15. Juli

zum Kurse von 100% plus 0,60% eidg. Titelstempel oder in

3¼% - Kassa-Obligationen unseres Institutes

rückzahlbar ohne Kündigung nach 4 oder 5 Jahren

zum Kurse von 100% plus Titelstempel

Die 3¼% - Kassa-Obligationen werden — soweit Konvenienz — auch gegen bar abgegeben.

Die Ausgabe von 3½% - Kassa-Obligationen wird mit heute eingestellt.

Wir verweisen im übrigen auf den Prospekt, den wir zur Verfügung von Interessenten halten. P 914

Zürich, den 10. April 1941.

Die Direktion.

Tuchfabrik Benken A.-G., Benken

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 25. April 1941, 14.15 Uhr, in das Notariat Zürich-Altstadt, Talstrasse 25, Zürich.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 6. Juni 1940.
2. Entgegennahme der Jahresrechnung und des Berichtes des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1940.
3. Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über Abnahme der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Wahlen.
6. Anpassung der Statuten an das revidierte Obligationenrecht.
7. Beschlussfassung über Errichtung einer Fürsorgestiftung.
8. Varia.

Bilanz samt Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie die neue Fassung der Statuten liegen am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme auf. P 933

Benken, den 9. April 1941.

Der Verwaltungsrat.

Halda-BRIEFE

SCHÖNE BRIEFE



• Die schöne Schrift und die Schreibschnelligkeit sind 2 der wichtigsten Vorteile der HALDA. Mit Freude und Stolz wird ein HALDA-Brief abgeschickt

• HALDA, die schwedische Qualitätsmaschine

Verlangen Sie bitte Prospekt H 5

LC Smith und Corona Schreibmaschinen AG.

Zürich, Stampfenbachstrasse 69, Telefon 475 10

P 941

Nestlé and Anglo-Swiss Holding Co. Ltd.

Die Herren Aktionäre werden eingeladen zur

74. ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 29. April 1941, um 15.30 Uhr, im «Neudorf», in Cham.

TRAKTANDENLISTE:

1. Bericht des Verwaltungsrates und Vorlage der Rechnung für das Geschäftsjahr 1940.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Genehmigung des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
5. Statutarische Wahlen.

Eintrittskarten können bei den Bureaux der Gesellschaft in Cham und Vevey gegen Einsendung eines in richtiger Nummernfolge ausgefertigten Aktienverzeichnisses bis und mit 26. April 1941 bezogen werden. Nach dem 26. April 1941 werden keine Karten mehr verabfolgt.

Der Jahresbericht, enthaltend den Geschäftsbericht des Verwaltungsrates, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Bericht der Rechnungsrevisoren sowie die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes steht den Aktionären bei den Sitzungen der Gesellschaft zur Verfügung. P 922

Cham und Vevey, den 14. April 1941.

*Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident: E. Müller.*

Nestlé and Anglo-Swiss Holding Co. Ltd.

Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

74^{me} assemblée générale ordinaire

pour le mardi 29 avril 1941, à 15.30 heures, au «Neudorf», à Cham.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration et présentation des comptes pour l'exercice 1940.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation du rapport du Conseil d'administration et des comptes et décharge à l'administration.
4. Décision sur la répartition des bénéfices.
5. Elections statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être obtenues jusque et y compris le 26 avril 1941 aux bureaux de la Société, à Cham et à Vevey, contre envoi d'un bordereau d'actions établi par ordre numérique. Il ne sera pas délivré de cartes après le 26 avril 1941.

Le rapport annuel, comprenant le rapport de gestion du Conseil d'administration, le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des commissaires-vérificateurs ainsi que la proposition de répartition des bénéfices est à la disposition des actionnaires aux sièges de la Société. P 923

Cham et Vevey, le 14 avril 1941.

*Au nom du Conseil d'administration,
Le président: E. Müller.*

Maschinenfabrik Cham A.-G., Cham

Dividenden-Zahlung

Gegen Einlieferung des Coupons Nr. 11 unserer Aktien kann die Dividende pro 1940 (brutto 3%) vom 15. April 1941 an

1. bei der Zuger Kantonalbank in Zug, und
2. bei der Gesellschaftskasse in Cham

erhoben werden.

P 943

Cham, den 9. April 1941.

Der Verwaltungsrat.

**Blechpackungen
Plakate** P 514W

jeder Art
liefert gut
und vorteilhaft

**Blechküchenschrank
Ermatingen AG.
in Ermatingen**



Le titulaire du brevet suisse ci-après désire entrer en relation avec des industriels suisses en vue de la mise en oeuvre de son invention:
N° 170127 du 1^{er} juillet 1933 — „Dreifussständer für Maschinengewehre“.

Prière d'adresser offres et propositions à l'Office des Brevets **A. Bugnion**, 20, Rue de la Cité, **Geneve**, qui les transmettra à qui de droit. P 947

Als **Domizilträger von Gesellschaften** empfiehlt sich P 104
Otto Steffen, Glarus
Tel. 4 31 | Auskünfte
8 84 | unverbindlich.

Zu verkaufen:

Panzerschrank

zweitürig, Ozeanion,
feuer- und einbruchsicher,
fast neu. P 938
Innenmasse: 150 cm hoch,
80 cm breit, 51 cm tief.
Einbau: 3 Tresore.
Gewicht: Ca. 1300 kg.
Anfragen an **Postfach
15299, Zürich 15.**

Gornergratbahn-Gesellschaft

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 10. Mai 1941, vormittags 11¼ Uhr, in das Bürgerhaus nach Bern.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz pro 1940, Decharge-Erteilung an die Geschäftsbehörden sowie Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
2. Statutarische Wahlen.

Gegen Ausweis des Aktienbesitzes können die Zutrittskarten vom 25. April bis 8. Mai nächsthin erhoben werden in

- Basel:** bei der Basler Handelsbank;
Bern: bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
Winterthur: bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
Lausanne: bei der Schweiz. Bankgesellschaft;
Zürich: bei der Schweiz. Bankgesellschaft.

Bei unserer Betriebsdirektion in Brig liegen der Geschäftsbericht, die Rechnungen und Bilanz pro 1940 sowie der Bericht der Kontrollstelle ab 28. April 1941 zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. P 945

Der Verwaltungsrat.

Aktienmühle Basel

Der Coupon Nr. 45 unserer Aktien wird von heute an mit Fr. 56.17, abzüglich 6% eidgenössische Couponsteuer und 5% Wehrsteuer, d. h. mit

Fr. 50.— netto

von der Schweiz. Volksbank in Basel eingelöst.

P 934

Basel, den 10. April 1941.

Der Verwaltungsrat.

Basler Lagerhausgesellschaft

Der Dividendencoupon Nr. 16 für das Geschäftsjahr 1940 wird von heute an mit Fr. 8.— netto per Aktie an unserer Kasse, Erlenstrasse 1, eingelöst.

Basel, den 9. April 1941.

P 935

Die Direktion.

S. A. Magazzini Generali con Punto Franco, Chiasso

Avviso di convocazione

I Signori azionisti sono convocati in

assemblea generale ordinaria

sabato 26 aprile 1941, alle ore 15 precise, all' Albergo Touring in Chiasso, per discutere e deliberare sul seguente

Ordine del giorno:

1. Lettura del verbale.
 2. Relazione del Consiglio d'amministrazione e rapporto dei revisori
 3. Presentazione del bilancio e conto perdite e profitti, gestione 1940.
 4. Discussione ed approvazione del rapporto e del bilancio e conto perdite e profitti e scarico al Consiglio d'amministrazione ed alla direzione.
 5. Nomine statutarie: Nomina di due revisori (art. 23 dello statuto).
- Il bilancio ed il conto perdite e profitti sono visibili presso la sede sociale a partire dal 24 aprile 1941.

Per la partecipazione all'assemblea fa stato l'art. 10 e seguenti dello statuto.

Le azioni dovranno essere depositate entro il **25 aprile 1941** presso:
la sede della Società,
la Banca della Svizzera Italiana di Lugano e Chiasso,
la Società di Banca Svizzera a Chiasso,
la Banca Unione di Credito di Lugano e Chiasso,
la Banca Centrale Cooperativa di Basilea.

P 934

Il Consiglio d'amministrazione.